

Gruppe Klima-, Natur- und Umweltschutz

Tourismus	Klimaschutz	Naturschutz	Nachhaltige Mobilität
<ul style="list-style-type: none"> - Safttourismus wird von allen negativ wahrgenommen --> Polizei hat die Probleme nicht immer im Blick (torkelnde Menschen, die auf die Straße fallen, Pizzakartons und Müll im öff. Raum liegen lassen) <ul style="list-style-type: none"> ➔ Maßnahmen Safttourismus: Flaschenverbot ➔ Pfand auf Pizzakartons - Andere Ortsteile kriegen die negativen Externalitäten des Safttourismus nicht mit (profitieren aber vom Tourismus im Kernort in Willingen) - Einhergehende Verkehrsbelastungen zu Stoßzeiten am Wochenende sowie steigender Geräuschpegel - Naturnaher Tourismus gut (Orte: Pön Usseln, Hochheid), Wanderwege gut - Gutes Angebot für Familien (Alter bis 12 Jahre) - Für junge Leute gibt es Bars und naturnaher Tourismus (Skigebiete, Loipen, Wandern, Mountainbike) --> generell Fokus in Willingen aber eher auf Safttouristen und Familien --> Angebot für 14-18-Jahre fehlen - Loipen teilweise schwer erreichbar (ohne Auto) 	<ul style="list-style-type: none"> - Gebäudesanierung: Erhalt alter Gebäude zwiespältig--> einerseits ortsbildprägend und schön anzusehen (auch für Tourismus wichtig. ABER: Oft nicht energieeffizient --> Neubau in der Hinsicht bessere Bilanz. Leerstand in der Altstadt von Korbach in alten Gebäuden fällt auf - Nach Ansicht der SuS wenig PV-Anlagen in Willingen 	<ul style="list-style-type: none"> - „Aktion saubere Landschaft“ in Usseln wird gut angenommen und sollte weitergeführt werden! - Verschmutzung: Auge auf touristische Hot-Spots, wo viel Dreck entsteht (z.B. Siggis Hütte) - Es gibt ausgewiesene Naturschutzgebiete - Gemeinde achtet grundsätzlich auf Erhalt der Natur 	<ul style="list-style-type: none"> - ÖPNV „man gewöhnt sich dran“ - Generell muss man Fahrten Abends genau planen, wann der Bus kommt oder für wann man ein AST buchen muss - Alternative Fahrgemeinschaften werden abseits des ÖPNVs genutzt - Neue Busse mit mehr Platzkapazitäten, man muss jedoch stehen --> unbequemer aber effizienter - Kleine Orte schlecht mit dem ÖPNV/AST angebunden (Alleringhausen, Hoppecke --> nicht mehr Gemeinde Willingen) - Zug generell gut --> insbesondere nach Hessen/ Kassel wegen Hessen-Ticket --> fällt nur leider öfter aus - Zugverbindung Richtung NRW schlecht - ZUG nach Brilon oder Korbach sehr teuer - AST-Zeiten haben sich verschlechtert

Gruppe Lieblingsorte & Unorte

Willingen Kernort	+	<ul style="list-style-type: none"> - Outdoor-Sportanlage unter dem Viadukt, dennoch nicht ausreichend für Bedarfe der Jugendlichen - Basketballplatz Willingen - Orenberg Willingen - Gastronomie: Brauhaus, Auszeit, Vis à Vis, Mister X, Seilbar, Siggis Hütte - Fitnessstudio - Willinger Skilift - Willinger Bikepark - Waldlehrpfad - Wanderweg zum Ettelsberg - Kino - Stryck „schöner Teil Willingens“ - Loipen in Willingen
	-	<ul style="list-style-type: none"> - Ortskern (Bahnhof & Hauptstraße), vor allem nachts <ul style="list-style-type: none"> - Unwohlsein, Unsicherheitsgefühl der Jugendlichen im öffentlichen Raum / in der Bahn durch betrunkene Touristen - Inkompetente Ortspolizei, Jugendliche fühlen sich durch die Ortspolizei benachteiligt, dafür wenig Präsenz der Ortspolizei bei Fehlverhalten durch Touristen - Vermüllung des öffentlichen Raumes und privater Gärten Ortskern am Tag <ul style="list-style-type: none"> - Shopping und Gastronomie stark aus Touristen ausgerichtet, Jugend fühlt sich, als werden ihre Interessen durch das Angebot nicht bedient Kurpark <ul style="list-style-type: none"> - Nachts zu wenig beleuchtet Schule <ul style="list-style-type: none"> - Nicht einladendes Schulgebäude - Keine moderne Ausstattung - Untragbare Zustände der Sanitäranlagen - Schlechte Mensa
	→	<ul style="list-style-type: none"> - Höhere Präsenz und stärkere Kontrolle durch die Ortspolizei, wenn viel los ist - Alkohol- & Flaschenverbot im öffentlichen Raum - Clubtourismus stärker räumlich bündeln, damit dieser nicht mehr so omnipräsent ist - Erweiterung der Outdoor-Sportanlage unter dem Viadukt (bspw. Rasenplatz) und einladende Gestaltung - Mehr Shopping und Gastronomie - Karte mit „Places to visit“ - Shared Working Space für Schüler*innen

Protokoll zum Jugendworkshop am 25.1.2023 im Rundbau des Besucherzentrums Willingen (Upland)

		<ul style="list-style-type: none"> - Konsumfreie Orte, In- & Outdoor in Willingen schaffen - Tennisplätze Willingen erneuern
Usseln	+	<ul style="list-style-type: none"> - Freibad Usseln - Feuerwehr - Schöne Schützenhalle - Kneipe „Calo“ - Kellerkneipe unter Schützenhalle „Hölle“ - Sporthalle - Ortsmitte
	-	<ul style="list-style-type: none"> - Bahnhofsgebäude Usseln wirkt uneinladend, verlassen und traurig - Beachvolleyballplätze (nicht im Freibad) sind ungepflegt, hätten aber eigentlich Potenzial - Skateplatz Usseln aufwerten
	→	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der Feuerwehrumkleiden - Sanierung Bahnhofsgebäude Usseln - Usselner Steinbruch als Aufenthaltsort ausbauen: mit Infotafel an Kulturhistorie erinnern, Tisch und Bänke zum Verweilen aufstellen - Aufwertung der Beachvolleyballplätze - Erneuerung / Erweiterung der Sporthalle Usseln
Schwalefeld	+	
	-	
Neerdar	+	
	-	
Eimelrod	+	<ul style="list-style-type: none"> - Landgasthof Saure - Tischtennisplatte - Areal aus Jugendraum, Sportplatz & DGH - Keine guten Straßen - Dunkle Atmosphäre im Ortskern
	-	
	→	<ul style="list-style-type: none"> - Straßen in Eimelrod sanieren - Bäcker in Eimelrod ansiedeln
Rattlar	+	
	-	<ul style="list-style-type: none"> - keine gute digitale Anbindung und keine Angebote - Kein klarer Ortskern - Keine guten Straßen
	→	<ul style="list-style-type: none"> - Bäcker ansiedeln
Wellinghausen	+	
	-	<ul style="list-style-type: none"> - keine Angebote im Ort, deswegen von Jugendlichen gemieden

Protokoll zum Jugendworkshop am 25.1.2023 im Rundbau des Besucherzentrums Willingen (Upland)

Bömighausen	+	-
	-	- keine Angebote im Ort, deswegen von Jugendlichen gemieden
Hemmighausen	+	- Nördlich der Diemel ansprechender Dorfcharakter
	-	- keine Angebote, daher von Jugendlichen gemieden
		- keine gute digitale Anbindung (Internet nur am Friedhof)
		- angsteinflößende Hunde auf Hofstelle An der Diemel
		- „Müllplatz“ und unsanierte Fassaden An der Diemel

Allgemeine Hinweise:

- Insgesamt kann festgehalten werden, dass die Jugendlichen viel Zeit in den Vereinsinstitutionen oder daheim verbringen. Im öffentlichen Raum wird hingegen weniger Zeit verbracht.

Gruppe Zukunftsperspektiven in Willingen

Arbeit und Ausbildung	Wohnraum – und umfeld	Versorgung	Gestaltungsmöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> - Allg. Problem der Vielfalt der Angebote an Ausbildungs- und Arbeitsplätzen - Angebot v.a. im Bereich Handwerk und Tourismus gut - Für Studium muss man meist wegziehen, da die Wege zu den Studienorten zu weit sind - Arbeitsbedingungen im Tourismus sind schwierig - Personalmangel v.a. in der Gastronomie - Eine Plattform o. Ä. mit gebündelten Informationen zu Ausbildungs- und Arbeitsplätzen wurde überwiegend nicht als notwendig erachtet, da man das Angebot kennen würde, bzw. gezielt suchen würde 	<p><u>Wohnraumangebot:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wohnraum im OT Willingen eher begrenzt und teuer, in den anderen OT ist es anders, erste Probleme auch in Hemmighausen und Eimelrod - Allg. noch Bauplätze vorhanden - V.a. in OT Willingen nehmen Hotels die zentralen Bauplätze weg - Mangel an Mietwohnungen und günstigeren Wohnraum (für Privatbereich) -> auch Mehrparteienhäuser mit günstigem Wohnangebot fördern - Wenig 1-2 Personen-Wohnungen – aber aktuell auch wenig Bedarf - Wohnraum könnte in ein paar Jahren ein Problem werden (immer weniger und teurer) -> mit Blick in die Zukunft sollten daher mehr Mehrparteienhäuser gebaut werden <p><u>Infrastruktur:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Internet ist ausbaubedürftig - Mobilfunknetz ist ausbaubedürftig, v.a. in Hemmighausen - Teils schlechter Zustand der Straßen – Sanierung erforderlich <p>V.a. in den kleineren Orten funktioniert die Nachbarschaftshilfe gut, ist auch sehr wichtig</p>	<p><u>Schulversorgung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Insgesamt gut, auch wegen der Oberschule - Aufwertung des Aufenthaltsraumes an der Oberschule, ggf. einen zweiten und nach Stufen getrennt - Problem Digitalisierung (Ausstattung (mind. Ein Whiteboard pro Klassenraum), Wissen/Fähigkeiten der Lehrer*innen) - 2. Wasserspender im A-Gebäude <p><u>Kiga-Versorgung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapazitäten müssen ggf. angepasst werden - Hoher Personalmangel -> ggf. Anreiz durch Kommune setzen <p><u>Nahversorgung/Einkaufen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Nahversorgung insgesamt gut, aber Drogeriemarkt fehlt - „neutrales“ Sportgeschäft fehlt, nicht nur Fokus Tourismus - Auch bei Kleidungsgeschäften Fokus zu sehr auf Tourismus <p><u>Gastronomie:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mehr qualitatives Gastronomieangebot -> nicht nur Fokus auf Touristen, keine „Massenabfertigung“ - Mehr Angebote für die Mittagspause, Alternativen zu Döner, z.B. Subway, Sushi <p><u>Gesundheitsversorgung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ärzteversorgung und Therapieangebote (Physio etc.) ist allg. gut, auch durch die Angebote im Umland - Die Krankenhäuser im direkten Umland sind schlecht, sowohl Angebot als auch Kompetenz -> muss nach Kassel fahren - Kritik einzelner: das Ärztehaus ist schlecht (Struktur, Qualität, viel Fluktuation bei den Ärzten, lange Wartezeiten) - Krankenwagen in Usseln hätte bleiben sollen <p><u>Pflegeversorgung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Angemessenes Angebot (stationär + ambulant) - Problem Personalmangel <p>„Klingel“ für ältere, alleinlebende Personen, damit Pflegedienst bei Notfällen kommen kann</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Guter Informationsfluss in den Kommunen von „Haus-zu-Haus“ - Maßnahmenidee: <ul style="list-style-type: none"> o Alle 2-3 Jahre einen Jugendworkshop o Informationen über Ansprechpartner*innen o Digitale Beteiligungsmöglichkeit, z.B. Mängelmelder <p>Jugendbeauftragten</p> <p>Tourismus</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tourismus insg. wichtig für Willingen, muss aber verträglich für den Standort entwickelt werden -> Familientourismus, Wandern, Sanfter Tourismus <p>Konflikt „Sauf-Tourismus“ (v.a. in OT Willingen)-> ist an sich kein Problem und ein Standbein für Willingen, darf sich aber räumlich nicht weiter ausweiten, es braucht mehr Kontrolle, v.a. in den Wohngebieten (Belästigung von Familien und Kleinkindern, Unwohlgefühl, Fäkalien, Verkehrsgefahren)</p>

Gruppe Freizeit-, Sport- und Kulturangebot

Freizeit, Sport- und Kulturangebot, Ehrenamt	Was ist gut/ wichtig?	Was ist nicht gut ?	Was fehlt u. wo?/ Verbesserungsvorschläge
	Kinderspielplätze		Angebote erweitern - outdoor - z.B. öffentlicher Bolzplatz - für die Altersgruppe 14-18 Jahre
	Kurgarten		mehr Kulturangebote für Einheimische - z.B. Theater (für alle Altersgruppen)
	gute und vielfältige Angebote - z.B. Skifahren, Basketball - für jeden ist was dabei/ für alle Altersgruppen	fehlende Bereitschaft	modernere Angebote & Digitalisierung
	Angebote, etc. sind zentral (Willingen) - andere Ortsteile: Ruhe & Erreichbarkeit nach Willingen ist gut		
	„partybock“ auf Instagram -> zeigt Veranstaltungen in der Nähe an		mehr Indoor-Aktivitäten, v.a. im Winter - z.B. Billiard, Trampolinhalle (ist geplant), Paintball, Lasertag
		aktuell: Schwimmbad (wird renoviert, daher geschlossen)	25m Sportler-Schwimmbecken
		Shopping nur in Großstädten wie Kassel	Kleidungsgeschäfte für junge Leute
	vielfältiges Angebot der (Sport-) Vereine - z.B. Volleyball (Halle u. Beachplatz) - für jeden ist was dabei/ für alle Altersgruppen --> ist erhaltenswert	viele Jugendliche treten von Hobbys/ Vereinen zurück	Schaffung von Nachwuchs in den Vereinen & Jugendliche für Vereine motivieren/ halten/ fördern (sonst Absprung und kein Zurückkommen mehr) - z.B. durch mehr Werbung, Anbieten von attraktiven Vereinstreffen/ -fahrten
	Jugendarbeit ist in den Vereinen sehr gut (Musik, Feuerwehr)		
	viele Sportplätze in der näheren Umgebung	Vereine für Mädchen/ Frauen fehlen, auch bzgl. Treffen	Zusammengehörigkeitsgefühl stärken - wie z.B. Posaunenchor

Protokoll zum Jugendworkshop am 25.1.2023 im Rundbau des Besucherzentrums Willingen (Upland)

		musikalische Angebote abseits der Blasmusik, insb. für jüngere Altersgruppen fehlen	
	Ehrenamt ist gut & ehrenamtliche Positionen sind verfügbar - z.B. DRK, Bergwacht - Lehrgänge werden organisiert & hohe Attraktivität für junge Leute	Helfer*innen für Ehrenamt werden gesucht	mehr Werbung für's Ehrenamt
	Busbegleiter (UPS) - Förderung der Kompetenzen: Verantwortung übernehmen, Selbstbewusstsein wird gestärkt, übernimmt eine wichtige Aufgabe, gegenseitiges Helfen --> ist erhaltenswert		Kirche: verschiedene Angebote & Werbung dafür machen - z.B. Nutzung des Aufenthaltsraums im Untergeschoss

Treffpunkte	Was ist gut/ wichtig?	Was ist nicht gut ?	Was fehlt u. wo?/ Verbesserungsvorschläge
Treffpunkte: - Café/ Bars - Diemelsee - Eishalle, Skipiste, Kino - Langlaufen - Zuhause		Treffen in Bar -> hohe Kosten	Jugendraum - z.B. Fußballkicker, Bar für's Feiern (mietbar), selbst versorgen - z.B. in Willingen oder Usseln
Hotspot ist Willingen			Förderung einer Strandbar am Diemelsee
Treffen auch in Umgebung (Korbach, Calw) & regelmäßige Zugfahrten nach Kassel			Busverbindungen/ Erreichbarkeit ausbauen (oftmals kein Auto)
gibt für alle Altersgruppen Treffpunkte			wenn Ausbau/ bessere Erreichbarkeit nach Willingen, dann auch dezentrale Treffpunkte/ in weiteren Ortsteile wünschenswert
			Kneipen in kleineren Ortsteilen
			Instandsetzung des Kinos/ Räumlichkeiten

Naherholungs-angebot	Was ist gut/ wichtig?	Was ist nicht gut ?	Was fehlt u. wo?/ Verbesserungsvorschläge
	Vielfalt an Naherholungsangebot		

Protokoll zum Jugendworkshop am 25.1.2023 im Rundbau des Besucherzentrums Willingen (Upland)

	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Wassersport, Schwimmbäder, Seen, Kneippbecken - Radfahren <p>→ Abwechslung soll erhalten bleiben</p>		
--	--	--	--

Nutzbarkeit/ Attraktivität der touristischen Angebote	Was ist gut/ wichtig?	Was ist nicht gut ?	Was fehlt u. wo?/ Verbesserungsvorschläge
	gute Familienangebote - z.B. Sommerrodelbahn, Eislaufen		mehr Fokus auf/ Förderung des Familien-Tourismus, statt Sauf-Tourismus - Gastronomie wird erhalten bleiben
	gute touristische Angebote - z.B. Ski --> wird viel von Einheimischen genutzt		in Ortsteile Ferienwohnungen für Familien mit Kindern - Vorteil: mehr Dezentralisierung/ Verteilung; kein Erleben des Sauf-Tourismus; Ruhe, aber Nähe zu Kernort u. Aktivitäten
	Angebote sind zentral (in Willingen) und gut ausgebaut --> muss zentriert sein, aufgrund der Erreichbarkeit/ dadurch gute Erreichbarkeit und guter Ausbau/ Fokus - andere Ortsteile: Ruhe & gute Erreichbarkeit nach Willingen	zu hohe Preise der Tourismus-Angebote und der Getränke/ Bars/ Gastronomie	günstigere Preise für Einheimische „Local Card“ & Schüler-Rabatt & gerechtere Preise der Gastronomie/ Bar (keine Ausnutzung der betrunkenen Personen, da „zahlen ja eh“
	Sauf-Tourismus - Einheimische profitieren	Sauf-Tourismus - Lärm, Verletzungen durch Scherben, Scherben und betrunkene Personen auf Kinderspielplätze, Bahnhofsgebäude (Schmutz)	Schließung des Bahnhofsgebäude, nur Öffnung der Sanitäreanlage
			Grundinformationen über Ski- & Schlittengebiete
			Niederländersprachige Anleitungen/ Informationen
		Öffentliche Sanitäreanlage, z.B. bei der Seilbahn	Hinweisschilder für öffentliche Sanitäreanlage & Achten auf/ Bewusstsein für Sauberkeit stärken

IKEK Willingen (Upland)

Protokoll zum Jugendworkshop am 25.1.2023 im Rundbau des Besucherzentrums Willingen (Upland)



cima.